

Total kaputt nach nur einer Woche

Beitrag von „Basti zwei“ vom 2. September 2009 19:48

Ja, ihr Lieben, eigentlich hatte ich mir heute auf dem Heimweg vorgenommen, ein neues Thema mit genau dieser Problematik zu starten. Aber eben weil ich mich so saft- und kraftlos durch den Alltag schleppe, habe ich es dann doch gelassen. Nach der Vorbereitungswoche ist dies für uns in Sachsen bereits die vierte Arbeitswoche, und ehrlich gesagt bin ich überhaupt noch nicht richtig im Rhythmus (mal abgesehen von der Klassenleitertätigkeit in meiner neuen Fünften, einschließlich Elternabend und Klassenfahrt). In der Schule reißt man sich ja am Riemen, aber zu Hause bin ich über Gebühr müde, erschöpft und antriebslos.

Es liegt eindeutig an der Hitze (andere leben auf bei hohen Temperaturen, mich drücken sie nieder). Die Räume kühlen über Nacht nicht ab, und tagsüber ist man der prallen Sonne und der Schwüle ausgesetzt. Aber auch die Kinder leiden darunter, können sich schlecht konzentrieren usw. Selbst als wir vor zwei Wochen um die 35 Grad hatten, gab es weder Hitzefrei noch B-Plan. Ich verstehe ja auch die Schulleitung, die nicht ausgerechnet zum Schuljahresbeginn einen "Schlendrian" zulassen will. (Ich wage aber mal zu vermuten, dass am Ende bei verkürzten Stunden nicht weniger herauskommen würde... .)

Kurz und gut, für mich fühlt es sich momentan an, als stünden wir erst kurz vor den Sommerferien. Wir sind einfach "ferienreif".

Ich sehne mich eindeutig nach dem HERBST !

(Noch) hochsommerliche Grüße

Basti zwei 